



Sammlung Theaterzettel

Aida

Lederer, Felix

1920-11-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-

Stannheim

Theater-

Sonntag, den 21. November 1920

16. Vorstellung in Miete, Abtlg. C

Aïda

Oper in vier Akten von G. Verdi. — Text von Antonio Ghislanzoni

Für die deutsche Bühne bearbeitet v. Jules Scharz

Spielleitung: Eugen Gebratky. — Musikalische Leitung: Felix Lederer

Personen:

Der König	Mathieu Frank
Amneris, seine Tochter	Viktoria Brewer
Aïda, äthiopische Sklavin	Anna Wolf-Ortner
Radames, Feldherr	Alfred Särbach
Ramphis, Oberpriester	Karl Mang
Amonasro, König von Aethiopien, Aïdas Vater	Hans Bahling
Ein Bote	Friz Müller
Eine Priesterin	Bertha Malkin

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Leibwache, Krieger, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk.

Die Handlung spielt in Theben und Memphis, zur Zeit der Pharaonen.

Im ersten Akt: Tanz der Priesterinnen. Im zweiten Akt: Tanz der Mohrenknaben.

Verwandlung: Tanz der Sklavinnen, ausgeführt von Aenni Häns und dem Ballettpersonal

Nach dem 2. Akte findet eine größere Pause statt

Textbücher sind an der Kasse zu haben

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemand den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten

Kasseneröffnung 5 1/2 Uhr

Anfang 6 Uhr

Ende 9 1/2 Uhr

Krank: Lore Busch, Emil Selmar — Vertraglich beurlaubt: Wilhelm Fenten

Platzmieter haben Zutritt nur gegen Vorzeigung des Platzausweises.
(Ausgenommen Inhaber ganzer Logen)

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Hohe Preise.

Parterre-Logen: 1. Reihe	M. 21.—	II. Rang Mitte: 1. Reihe	M. 17.—
2. Reihe	18.—	2. und 3. Reihe	14.—
Profzeniums-Logen: Borderplätze	21.—	Seite: 1. Reihe	14.—
Rückplätze	16.—	2. Reihe	12.—
Sperre: 1. Parkett	20.—	Profzeniums-Logen: Borderplätze	13.—
2. Parkett	17.—	Rückplätze	10.—
Stehplätze im Parkett	9.—	III. Rang Mitte: 1. Reihe	13.—
im Parterre	7.—	2. und 3. Reihe	10.—
I. Rang, Mitte: 1. Reihe	29.—	Seite: 1. Reihe	10.—
2. Reihe	25.—	2. Reihe	8.—
3. und 4. Reihe	21.—	Profzeniums-Logen: Vorderplätze	9.—
5. Reihe	19.—	Rückplätze 2	6.—
Logen: 1. Reihe	24.—	IV. Rang: Mitte	4.50
2. und 3. Reihe	19.—	Seite	2.—

Der Kartenvorverkauf für alle Plätze findet jeweils Montags für die Vorstellungen am Dienstag u. Mittwoch; jeweils Dienstags für die Vorstellungen am Mittwoch und Donnerstag und so fort statt. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3 1/2—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10—1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5. Bestellungen auf 1. Rowenplätze nehmen an dem Markt an: Carl Schöckel, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen